

STELLENAUSSCHREIBUNG

Der Regionalverband Spittal-Millstättersee-Lieser-Malta-Nockberge sucht als Projektträger der Klima- und Energie-Modellregion Lieser- und Maltatal eine/n

Klima- und Energie-Modellregions-Manager/in (m/w/d) **20 Wochenstunden**

Aufgabengebiete

- Betreuung der Klima- und Energie-Modellregion Lieser- und Maltatal (Gemeinden Gmünd i.K., Krems i.K., Malta, Rennweg am Katschberg, Trebesing) inklusive Informationsstelle
- Initiierung, Koordinierung und Umsetzung von Projekten im Bereich Klimaschutz, insbesondere jene Maßnahmen aus dem regionalen Umsetzungskonzept (z.B. Steigerung Einsatz erneuerbarer Energien, Energieeffizienz, Mobilität und lokale Wertschöpfung)
- Budgetverantwortung für die Klima- und Energie-Modellregion
- Planung weiterer Umsetzungsprojekte (außerhalb des Umsetzungskonzepts), die eine Kontinuität der KEM sicherstellen
- Erstellen und Betreiben von Förderanträgen und Akquisition neuer Fördermöglichkeiten
- Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit sowie Durchführung von Vernetzungsworkshops und Informationsveranstaltungen für die Bevölkerung, Betriebe und öffentliche Stakeholder:innen zur Verbreitung von Projektergebnissen und Klimaschutzthemen, Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung in Schulen etc.
- Durchführung von Planungs- und Evaluierungsworkshops mit relevanten Akteur:innen
- Teilnahme an KEM-Schulungs- und Vernetzungstreffen
- Austausch, Abstimmung und Zusammenarbeit mit dem Regionalverband als Trägerorganisation und der LAG Nockregion-Oberkärnten
- Zusammenarbeit mit Politik, Verwaltung und lokalen Stakeholdern im Energie- und Klimabereich
- Bereitstellung der benötigten Informationen für das Monitoring und Abstimmung mit dem KEM-Qualitätsmanagement; Berichterstattung lt. Vorgaben an den Klimafonds

Anforderungsprofil

- Matura und Ausbildung/Berufserfahrung im einschlägigen technischen, naturwissenschaftlichen, wirtschaftlichen oder kommunikationstechnischen Bereich
- fundiertes Basiswissen bzw. Zusatzausbildung in den Bereichen Klimaschutz, Erneuerbare Energien, Mobilität und Ressourcenschonung
- weitreichende Erfahrung im Projektmanagement und Öffentlichkeitsarbeit
- guter Einblick in die österreichische Förderlandschaft
- Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick
- hohe Präsentations- und Kommunikationsfähigkeiten

- regionale Verbundenheit, gute Regionskenntnisse
- Hands-on-Mentalität
- Führerschein B, eigenes Kfz
- Flexibilität und Bereitschaft zu gelegentlicher Reisetätigkeit

Wir bieten

- Ein motiviertes, kollegiales Team im Kompetenzzentrum für Regionalentwicklung (Regionalverband, 3 KEM-Regionen, 1 KLAR!-Region, LAG Nockregion-Oberkärnten)
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Flexible Arbeitszeiten
- Möglichkeit im Homeoffice zu arbeiten

Dienstort

Radenthein oder Homeoffice

Dienstantritt

Ab Mai 2026

Tätigkeitsprofil Klima- und Energie-Modellregions-Manager/in

Keine Abhängigkeit von teuren Erdölimporten und keine Angst vor Gaskrisen – stattdessen saubere Energie aus Sonne, Wind, Wasser und Bioenergie aus der Region: Dieses Ziel verfolgen Österreichs Klima- und Energie-Modellregionen (KEM) mit der langfristigen Vision eines vollständigen Ausstiegs aus fossiler Energie. Das KEM-Programm des Klima- und Energiefonds unterstützt die Erreichung nationaler und europäischer Klima- und Energieziele durch regional verankerte Transformationsprozesse. Klimaschutz wird dabei als Querschnittsaufgabe verstanden und in zentrale kommunale Handlungsfelder integriert, etwa Energie, Mobilität, Bauwesen und Raumplanung. Aktuell umfasst das Programm 130 Regionen mit 1.177 Gemeinden. Ein wesentlicher Erfolgsfaktor ist die gezielte Nutzung regionaler Stärken und Potenziale. Hier übernimmt der/die Modellregions-Manager:in eine Schlüsselrolle: Als treibende Kraft vor Ort initiiert und koordiniert er/sie Projekte zur Umsetzung des regionalen Energiekonzepts, fungiert als zentrale Ansprechperson und leistet somit einen entscheidenden Beitrag zum Erfolg der Region.

Bruttogehalt (Basis 20 Wochenstunden): € 1.750,-- mit Überzahlung bei entsprechender Qualifikation und Erfahrung möglich

Richten Sie bitte Ihr aussagekräftiges Bewerbungsschreiben und einen Lebenslauf per Mail **bis spätestens 15. März 2026** an:

Regionalverband Spittal-Millstättersee-Lieser-Malta-Nockberge
DI Katharina Spöck - office@nockregion-ok.at